



## Detailansicht des Registereintrags

### Deutsche Vereinigung für Soziale Arbeit im Gesundheitswesen e. V. (DVSG)

Aktuell seit 07.04.2024 20:33:47

Eingetragener Verein (e. V.)

<b>Registernummer:</b>	R004073
<b>Ersteintrag:</b>	06.04.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	07.04.2024
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	03.04.2024
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Alt-Moabit 91 10559 Berlin Deutschland  Telefonnummer: +4930394064540 E-Mail-Adressen: info@dvsg.org Webseiten: <a href="http://www.dvsg.org">www.dvsg.org</a>

**Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Mitgliedsbeiträge, Sonstiges, Wirtschaftliche Tätigkeit

**Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

0 Euro

**Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

0,00

**Vertretungsberechtigte Person(en):**

1. **Prof. Dr. Stephan Dettmers**

Funktion: 1. Vorsitzender

2. **Ulrike Kramer**

Funktion: 2. Vorsitzende

3. **Elke Cosanne**

Funktion: Geschäftsführung

**Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (14):**

1. **Sibylle Kraus**

2. **Cindy Stoklossa**

3. **Dr. Franz-Peter Begher**

4. **Denise Lehmann**

5. **Katrin Mimus**

6. **Johannes Petereit**

7. **Anne Taubert**

8. **Alexander Thomas**

9. **Antje Liesener**

10. **Ingo Müller-Baron**

11. **Lotte Preuss**

12. **Prof. Dr. Stephan Dettmers**

13. **Ulrike Kramer**

14. **Elke Cosanne**

**Gesamtzahl der Mitglieder:**

1.526 Mitglieder am 03.04.2024, davon:

881 natürliche Personen

645 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

**Mitgliedschaften (12):**

1. **Deutscher Berufsverband für Soziale Arbeit (DBSH)**

2. Deutsche Gesellschaft für Rehabilitationswissenschaften e.V. (DGRW)
3. Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V.
4. Deutsche Gesellschaft für Soziale Arbeit e. V. (DGSA)
5. Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI)
6. Deutsche Vereinigung für Rehabilitation e. V. (DVfR)
7. Verein zur Förderung eines Nationales Gesundheitsberufes
8. Zentrum für Patientenschulung und Gesundheitsförderung e. V. ZePG
9. Bundesarbeitsgemeinschaft Psychosoziale Versorgung im Akutkrankenhaus (BAG-PVA)
10. Kooperationsverband Gesundheitliche Chancengleichheit e. V.
11. Netzwerk Selbsthilfefreundlichkeit und Patientorientierung im Gesundheitswesen
12. DJH Hauptverband e. V. Deutsches Jugendherbergswerk

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (14):**

Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Familienpolitik; Kinder- und Jugendpolitik; Rechte von Menschen mit Behinderung; Seniorenpolitik; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Integration; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration"; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"; Wissenschaft, Forschung und Technologie

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

### **Beschreibung der Tätigkeit:**

Die Deutsche Vereinigung für Soziale Arbeit im Gesundheitswesen e. V. (DVSG) ist ein Fachverband, der die gesundheitsbezogene Soziale Arbeit fördert und dazu beiträgt, Soziale Arbeit in den verschiedenen Arbeitsfeldern des Gesundheits- und Sozialwesens zu stärken und weiterzuentwickeln. Die Vereinszwecke sind Förderung der Bildung, der Forschung, der Wissenschaft und des öffentlichen Gesundheitswesens. Die DVSG ist bundesweit organisiert. Die DVSG gibt der Sozialen Arbeit mit Gesundheitsbezug eine Stimme. Sie setzt sich für die Weiterentwicklung und Stärkung der Profession und Disziplin mit ihrem biopsychosozialen Verständnis von Gesundheit und Krankheit übergreifend und in den einzelnen Handlungsfeldern ein. Sie unterstützt den Dialog insgesamt und besonders die Verknüpfung von Praxis, Wissenschaft und Forschung.

## **Konkrete Regelungsvorhaben (4)**

---

### **1. Krankenhausreform**

#### **Beschreibung:**

Die Regierungskommission hat seit 2022 unterschiedliche Empfehlungen für eine moderne und bedarfsgerechte Krankenhausversorgung veröffentlicht. Das Ziel unseres Fachverbandes

ist es, die Krankenhausversorgung sozial zu gestalten im Sinne einer bedarfsgerechten Patient\*innenorientierung. Bei der Diskussion wird oftmals die medizinische Indikation in den Mittelpunkt der Behandlung und Bedarfserkennung gestellt. Dabei sind psychosoziale Indikatoren der Lebenssituation aus unserer Sicht systematisch mitzuberechnen, insbesondere unter Berücksichtigung der zunehmenden Ambulantisierung, der Erforderlichkeit der Verbesserung der Notfallversorgung und der nachhaltigen Behandlungsqualität. Die psychosoziale Versorgung ist bei der medizinischen Behandlung ebenfalls sicherzustellen.

**Betroffenes geltendes Recht:** KHEntgG, KHNG

**Interessenbereiche:** Gesundheitsversorgung, Sonstiges im Bereich "Gesundheit", Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"

## 2. Gesundheitsversorgungsstärkungsgesetz (GVSG)

### **Beschreibung:**

Gesundheitliche Chancengleichheit ist ein immer noch nicht erreichtes Ziel des deutschen Gesundheitswesens. Die DVSG sieht in Gesundheitskiosken, Primärversorgungszentren und Gesundheitsregionen eine Chance, die Gesundheit besonders vulnerabler Gruppen gezielt regional zu fördern. Allerdings sind für die konzeptionelle Ausgestaltung der Gesundheitskioske noch einige Aspekte zu berücksichtigen, um Doppelstrukturen und Fehl-/Unter-/Überversorgung zu vermeiden und Multiprofessionalität im Sinne der Bürger\*innen im Sozialstaat zu leben.

**Interessenbereiche:** Gesundheitsförderung, Gesundheitsversorgung, Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen", Sonstiges im Bereich "Gesundheit", Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"

## 3. Landeskrankenhausgesetze

### **Beschreibung:**

Die Landeskrankenhausgesetze präzisieren die Regelungsvorhaben des SGB V im Hinblick auf die Versorgungs- und Behandlungsqualität. Im Hinblick auf die psychosoziale Versorgung, Beratung, Krisenintervention und Begleitung ist es bedeutsam, die entsprechenden Berufsgruppen im Behandlungsprozess sowie innerhalb des Behandlungsteams systematisch einzubeziehen. Entsprechend sind Fachkräfte der Sozialen Arbeit in jedem Krankenhaus systematisch und regelhaft vorzuhalten. Entsprechend sind die Landeskrankenhausgesetze so zu gestalten, dass als qualifikatorische Mindesvoraussetzung Sozialarbeiter\*innen/Sozialpädagoge\*innen benannt werden. Dies ist derzeit noch nicht sichergestellt.

**Interessenbereiche:** Gesundheitsversorgung, Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen", Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

## 4. Weiterentwicklung der Versorgung für psychisch erkrankte Menschen

### **Beschreibung:**

Psychiatrie-Dialog und Weiterentwicklung/Fortführung des Psychiatrie-Dialogs: Es gilt, Schnittstellenprobleme (z. B. durch mehrere Rehabilitationsträger, verschiedene Anspruchsvoraussetzungen der Sozialgesetzbücher, Sozialversicherungs-/Fürsorgesystem, ambulant/stationäres Setting) zu überwinden und Sektorenverbindend sinnvolle Lösungen und Unterstützungen im Sinne der Leistungsberechtigten umzusetzen.

**Interessenbereiche:** Gesundheitsversorgung, Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung", Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen", Sonstiges im Bereich "Gesundheit", Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"

#### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

##### **1. SG2404070001**

###### **Adressatenkreis:**

Versendet am 28.03.2024 an:

###### **Bundesregierung**

Bundesministerium für Gesundheit (BMG)

#### **Angaben zu Aufträgen (0)**

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

#### **Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand**

---

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

#### **Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen**

---

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

###### **Gesamtsumme:**

1 bis 10.000 Euro

#### **Mitgliedsbeiträge**

---

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

###### **Gesamtsumme:**

270.001 bis 280.000 Euro

# Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

---

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

JA-Bilanzbericht-2022.pdf